

	<p>Objekt: Aelia Eudoxia</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 10269</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Aelia Eudoxia mit Diadem in Brustansicht nach r. Über ihrem Kopf die sie bekränzende Hand Gottes.

Rückseite: Victoria sitzt gewandt auf einem Brustharnisch, den Kopf nach r. Sie hält mit ihrer l. Hand einen Rundschild auf einer Säule, auf den sie mit ihrer r. Hand ein Christogramm zeichnet.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.09 g; Durchmesser: 17 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	401-403 n. Chr.
	wer	
	wo	Kyzikos
Beauftragt	wann	
	wer	Arcadius (337-408)
	wo	
Besessen	wann	1918-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Aelia Eudoxia (380-404)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Aes 3
- Antike
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frau
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- LRBC Nr. 2589 (Kyzikos, 400-408 n. Chr.)..
- RIC X Nr. 103 (Kyzikos, 401-403 n. Chr.).